Jaime Padrós

Poemas de fragua

para piano y percusión

(1984)

I Intercadencias
II Rito
III Relato sin argumento

725516
2,21

II. 21

Jaime Padrós

Poemas de fragua

para piano y percusión

(1984)

I Intercadencias
II Rito
III Relato sin argumento

Jaime Padrós

Poemas de fragua (1984)

para piano y percusión

I Intercadencias

II Rito

III Relato sin argumento

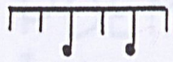
„Gedichte aus der Schmiede“ für Klavier, Marimbaphon und drei kleine Gruppen von Perkussionsinstrumenten (Fell, Holz, Metall) wurde für die Interpreten der Uraufführung Evelyne und Günter Kamp geschrieben.

Der erste Satz, *Intercadencias* für Klavier und Marimba, besteht aus einer fortlaufenden Aneinanderreihung unregelmäßiger Rhythmen, wobei sich die zwei Instrumente, wie in einem Duell, abwechselnd oder paritätisch ergänzen oder verbinden.

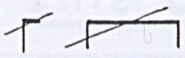
Rito ist ein Klagelied, das als letzte Huldigung der tragisch umgekommenen spanischen Pianistin Rosa Sabater zugeeignet ist.

Der letzte Satz, *Erzählung ohne Handlung*, weist metaphorisch auf eine festgelegte Improvisation hin.

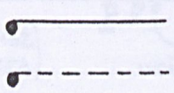
S P I E L A N W E I S U N G E N



= Notenhälse ohne Notenköpfe entsprechen einer Pause.

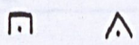


= Schnelle, vorschlagartige Note oder Notengruppe.



= Die unterschiedliche Länge der Striche gibt die ungefähre Tondauer an, soweit diese nicht durch die anderen Stimmen bereits festgelegt ist.

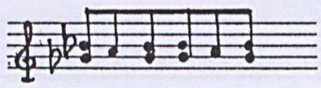
= Striche zwischen den Notensystemen dienen nur der besseren Übersicht und entsprechen jeweils einem ♩-Notenwert.



= Kurze, bzw. noch kürzere Fermate.

= Zäsur, Atempause.

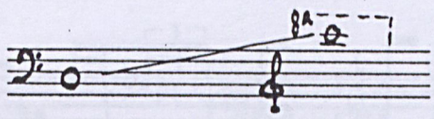
In der Regel trägt jede Note ihr eigenes Versetzungszeichen; nur bei Wiederholung bestimmter Tonfolgen wie z. B.:

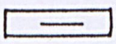


wird auf dieses verzichtet. Auflösungszeichen dienen nur der Verdeutlichung.

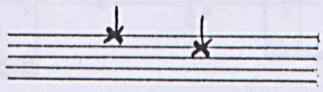
T A B U L A T U R

MAR M a r i m b a

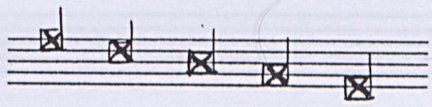




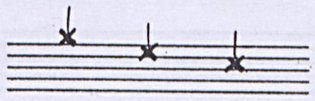
2 Holzblocktrommeln

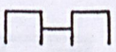


5 Tempelblocks

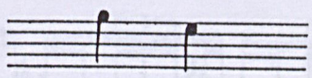


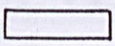
3 Becken



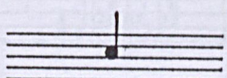


2 B o n g o s



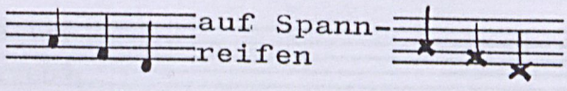


Kleine Trommel

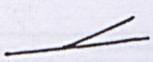


immer ohne S a i t e n

3 Tom Toms



auf Spann-reifen



P e i t s c h e

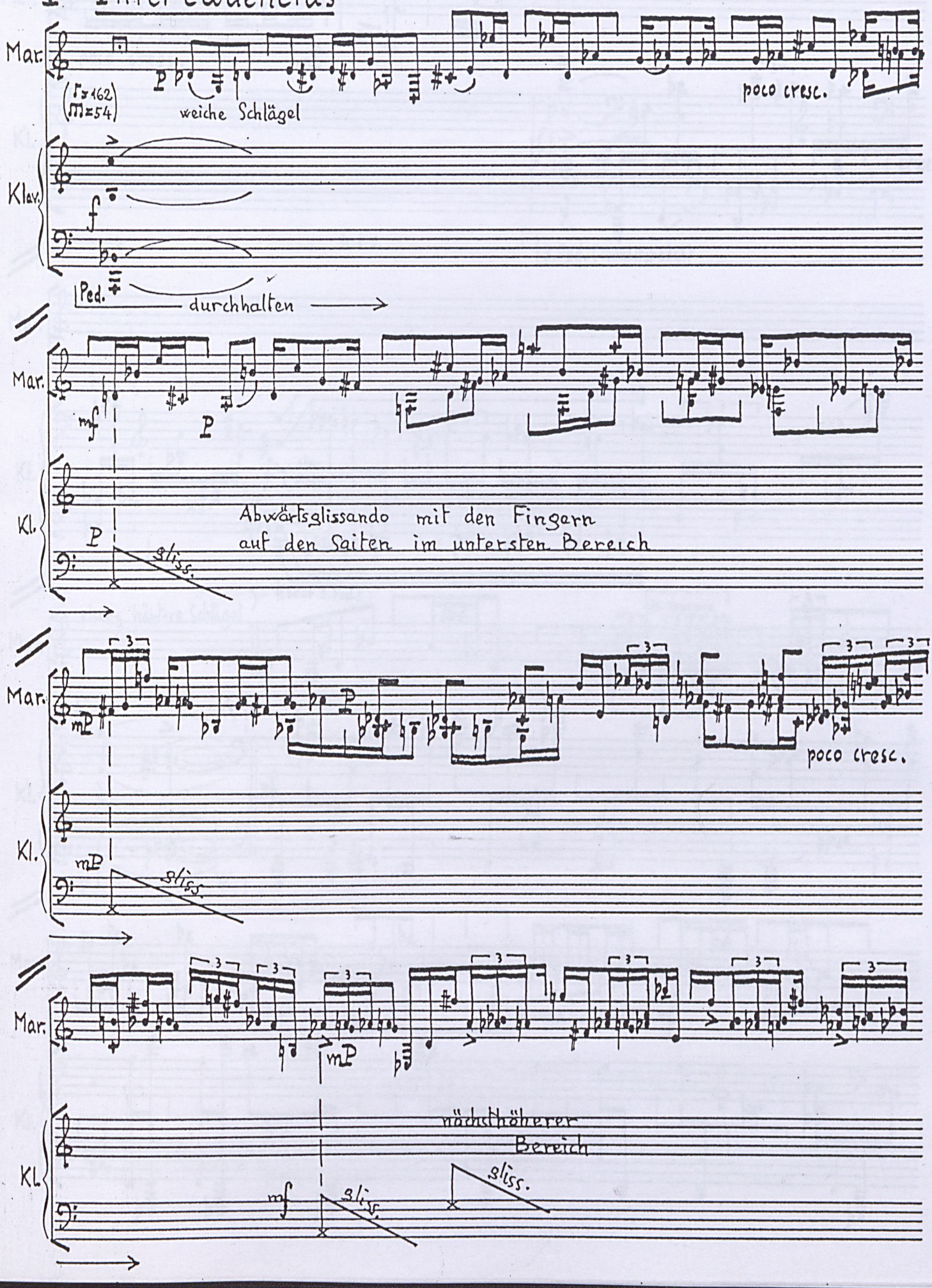
A Evelyne y Günter Kamp

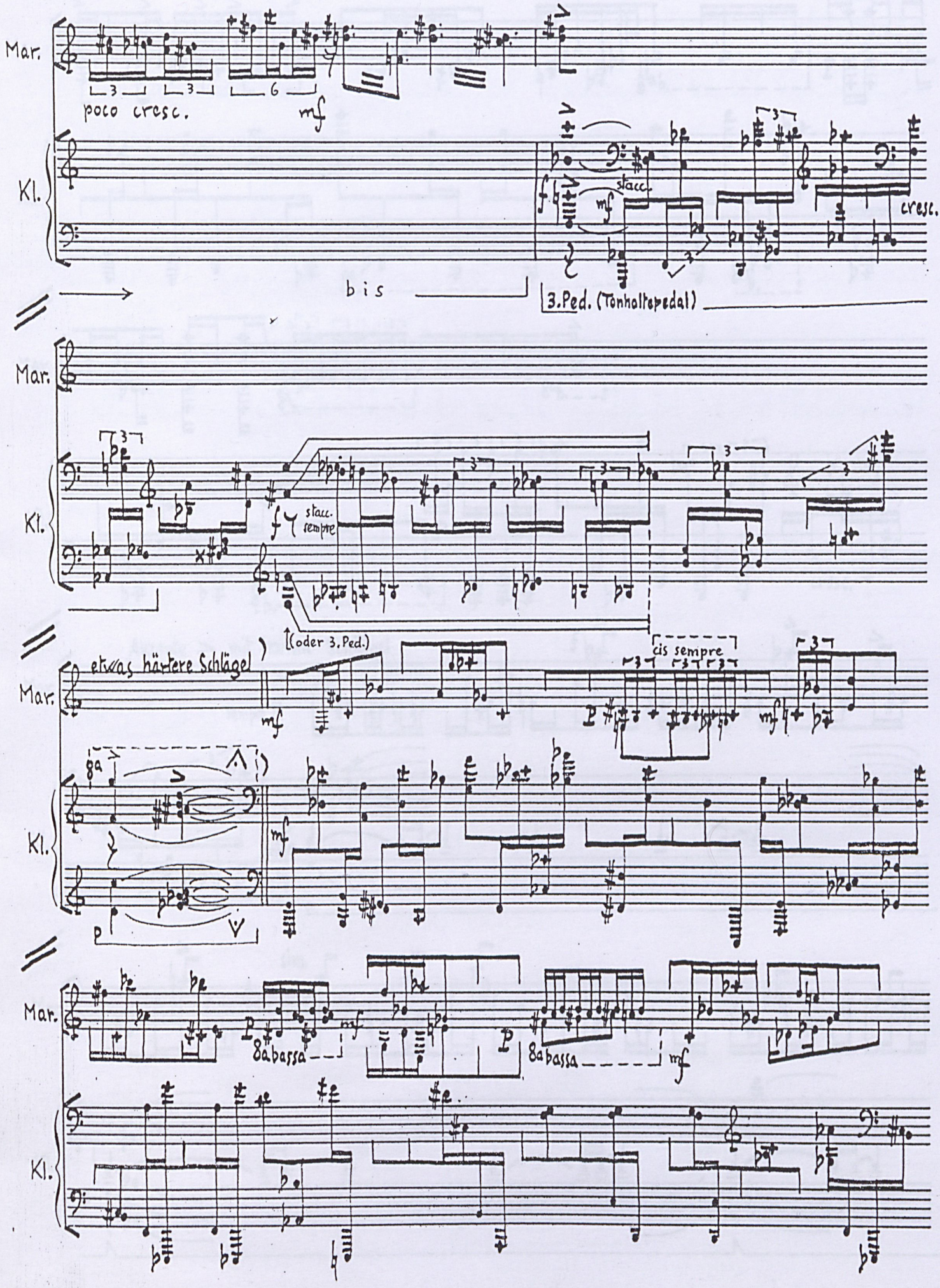
POEMAS DE FRAGUA (1984)

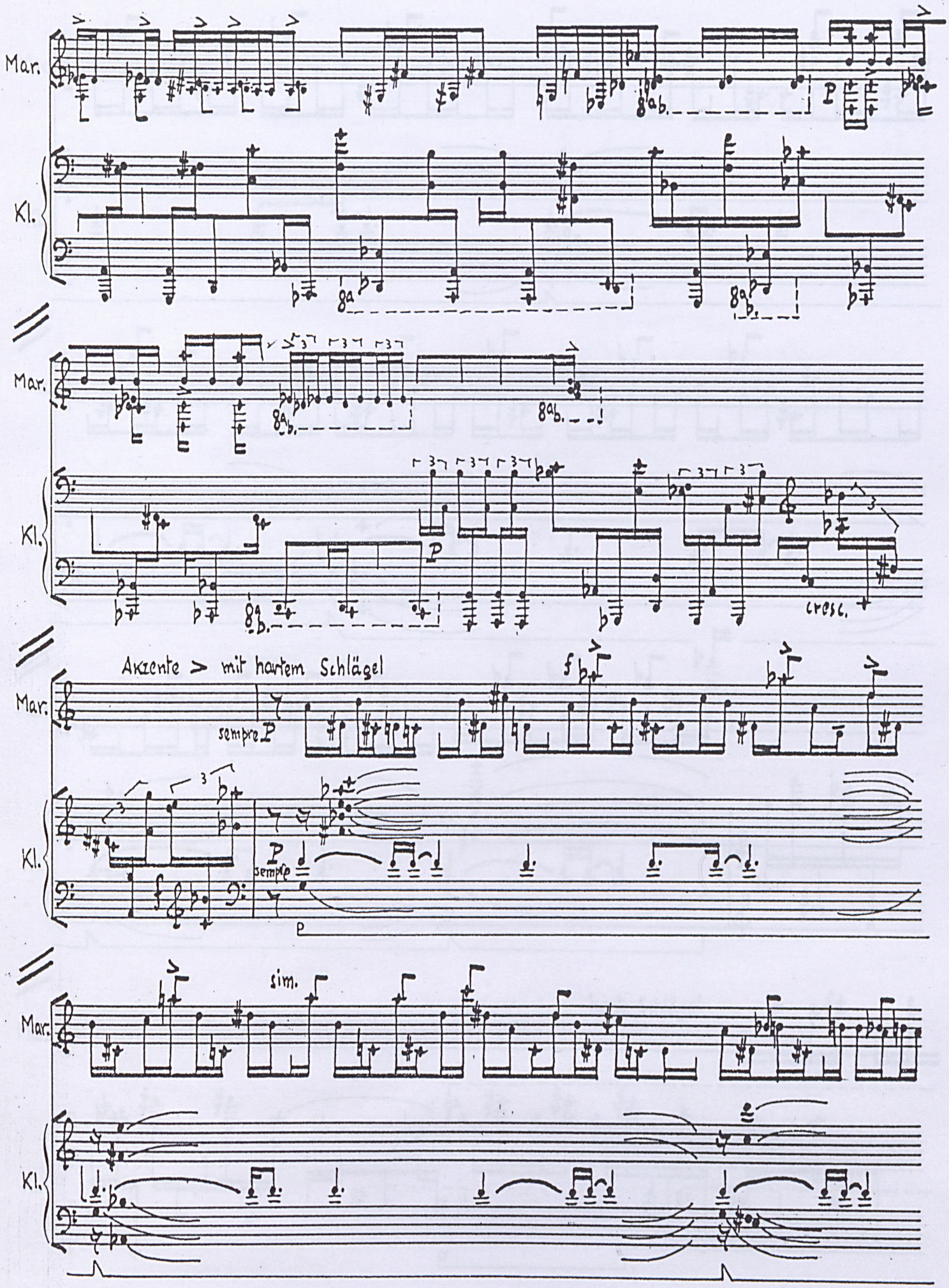
Jaime Padrós

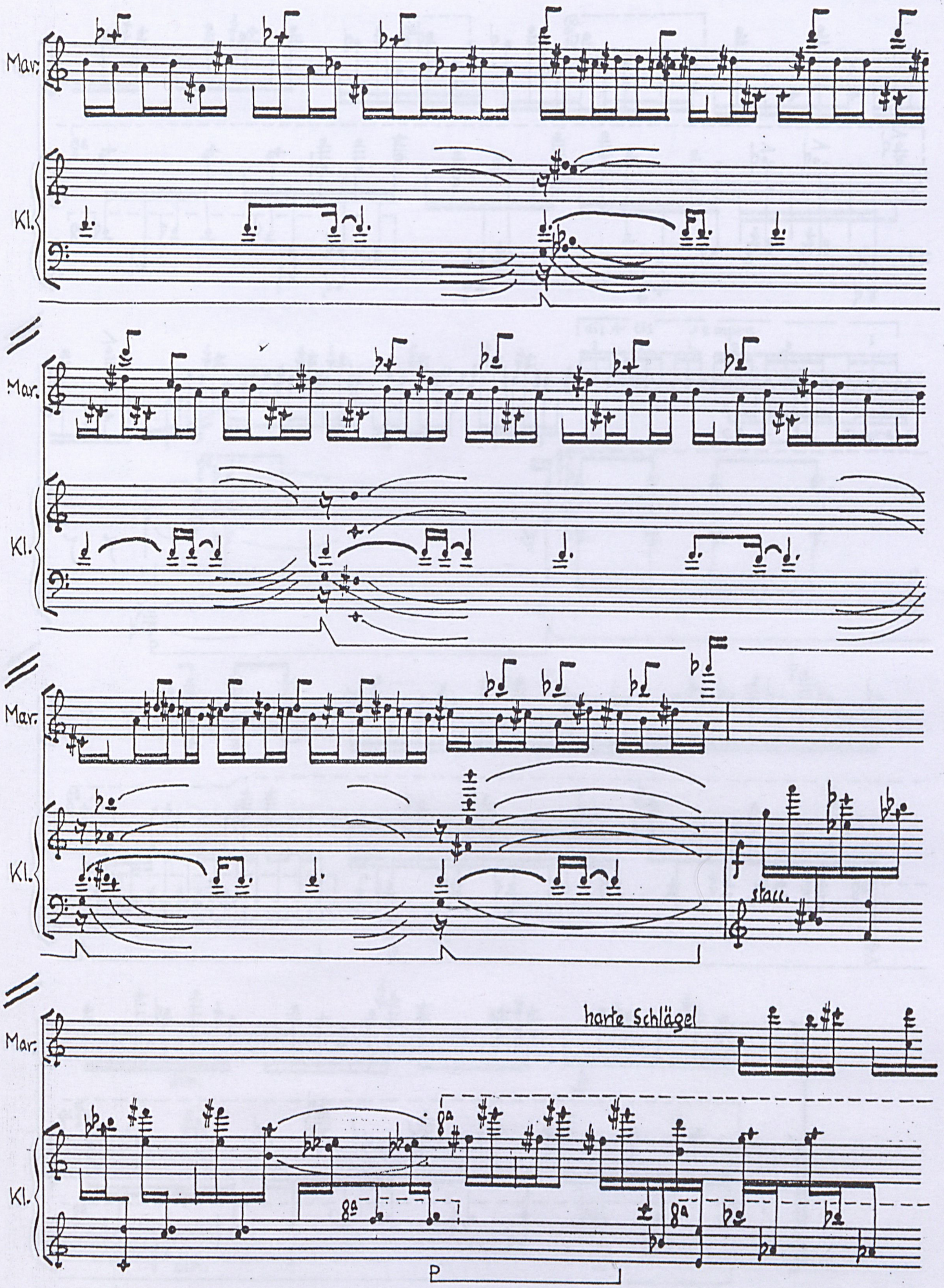
I - Intercadencias

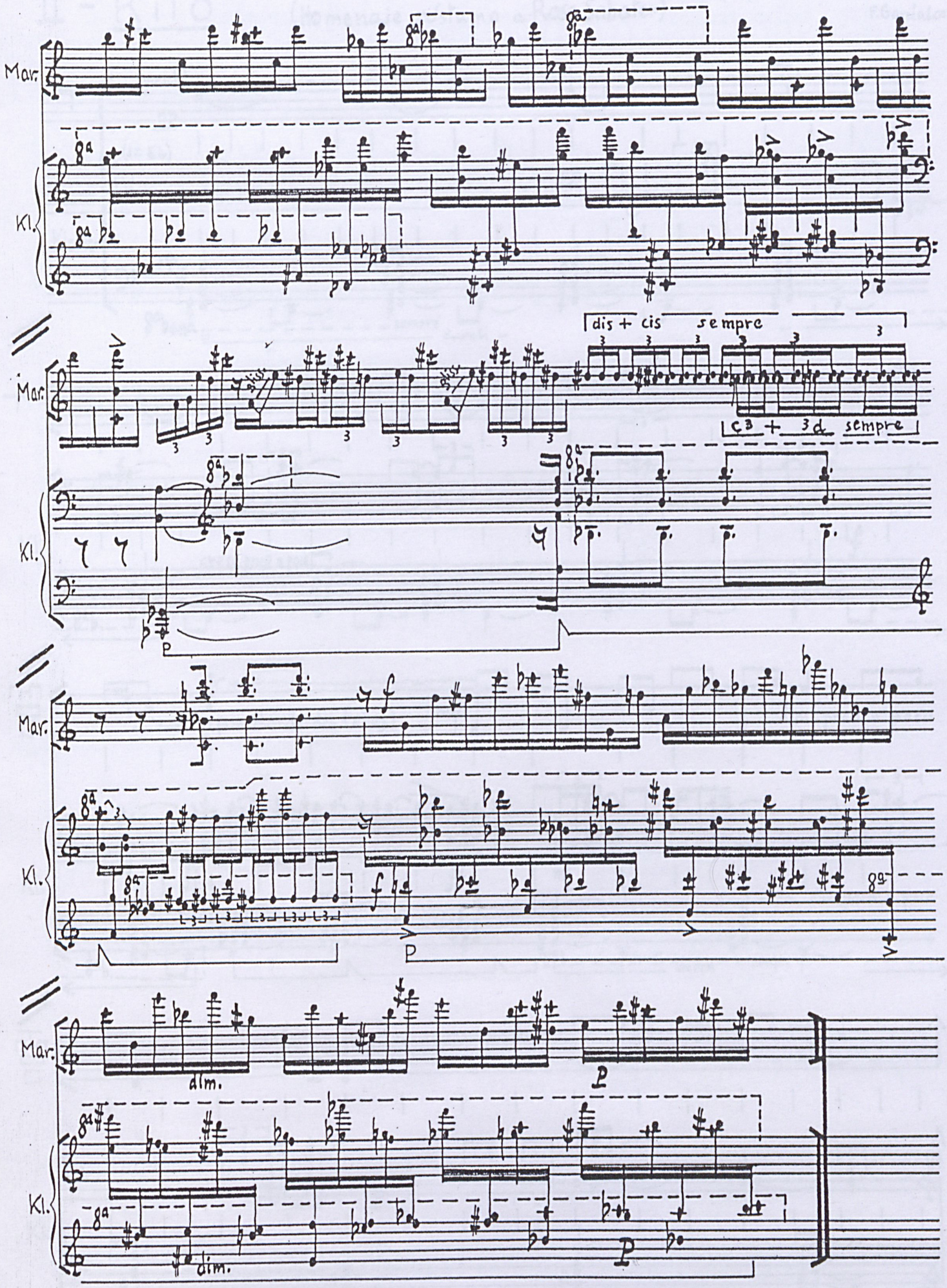
para piano y percusión




Mar.
poco cresc.
mf
Kl.
stacc.
cresc.
bis
3.Ped. (Tonhaltepedal)
Mar.
Kl.
stacc. sempre
(oder 3.Ped.)
Mar.
etwas härtere Schlägel
cis sempre
Kl.
8a
Mar.
8a bassa
8a bassa
Kl.


Mar.
Kl.
Mar.
Kl.
cresc.
Akzente > mit hartem Schlägel
sempre P
f
P
sempre
p
Mar.
Kl.
sim.

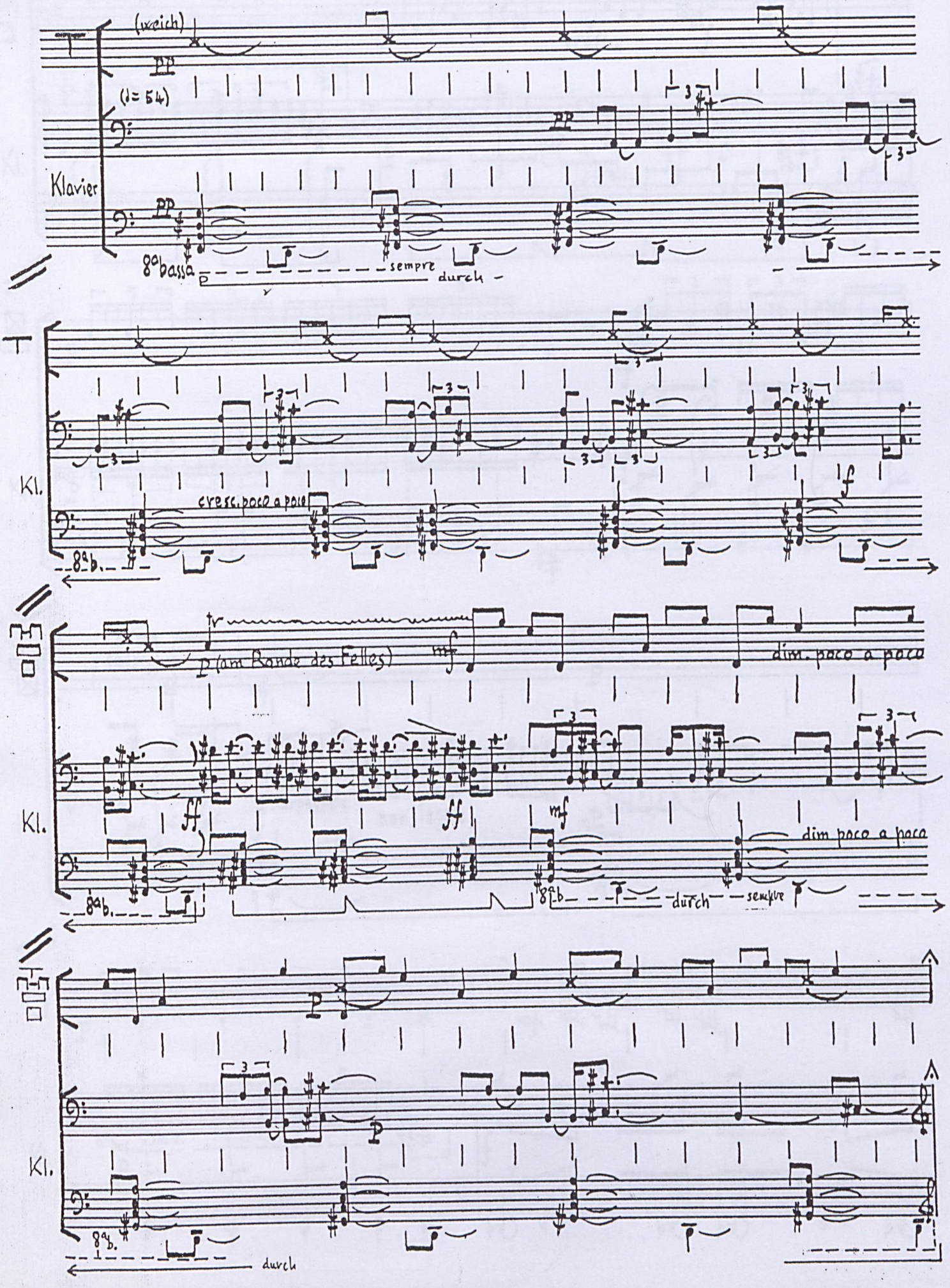

Mar.
Kl.
Mar.
Kl.
Mar.
Kl.
stacc.
Mar.
harte Schlägel
Kl.
8a
8a
P

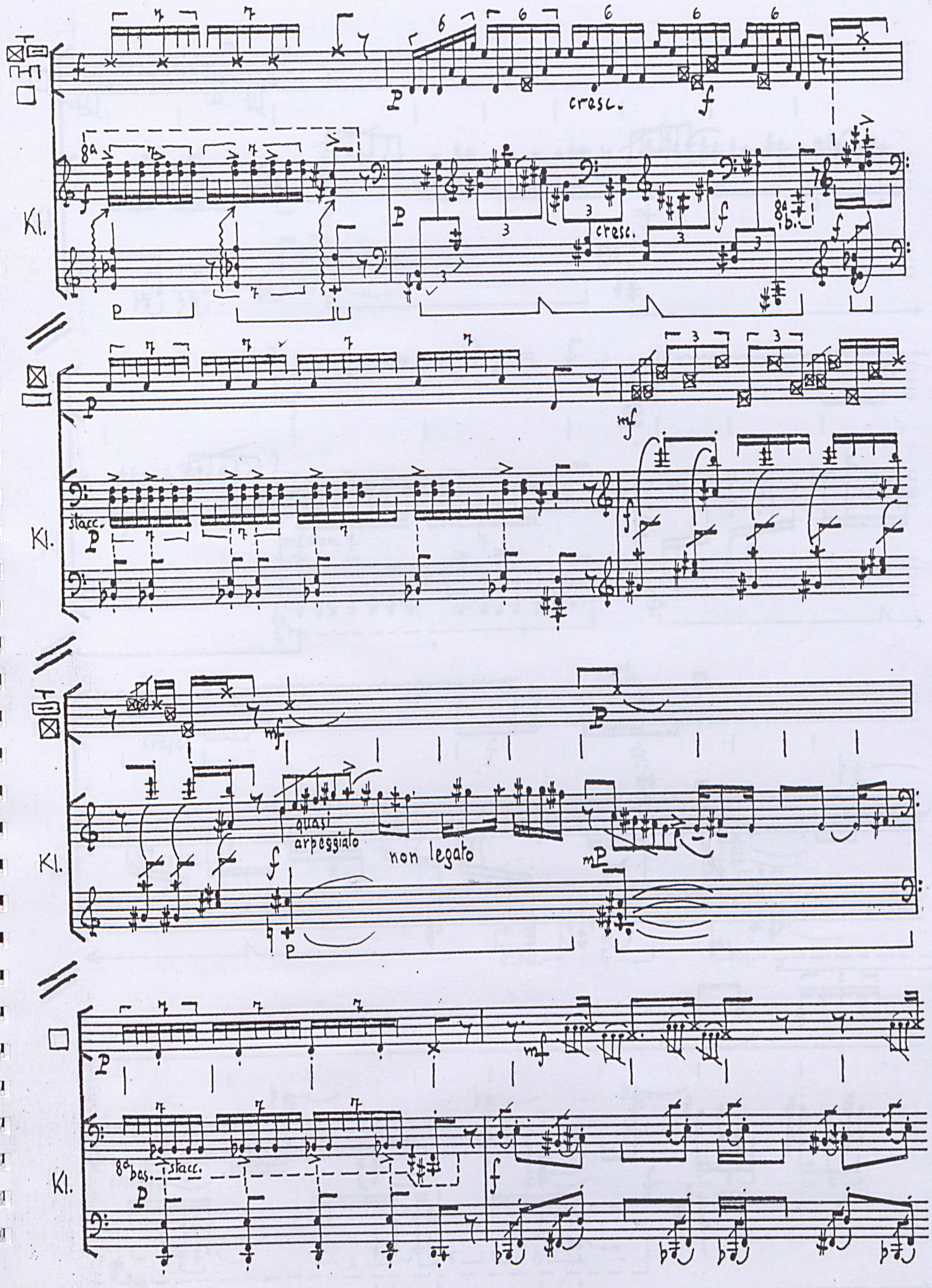

Mar.
Kl.
dis + cis sempre
c3 + 3d sempre
dim.
p

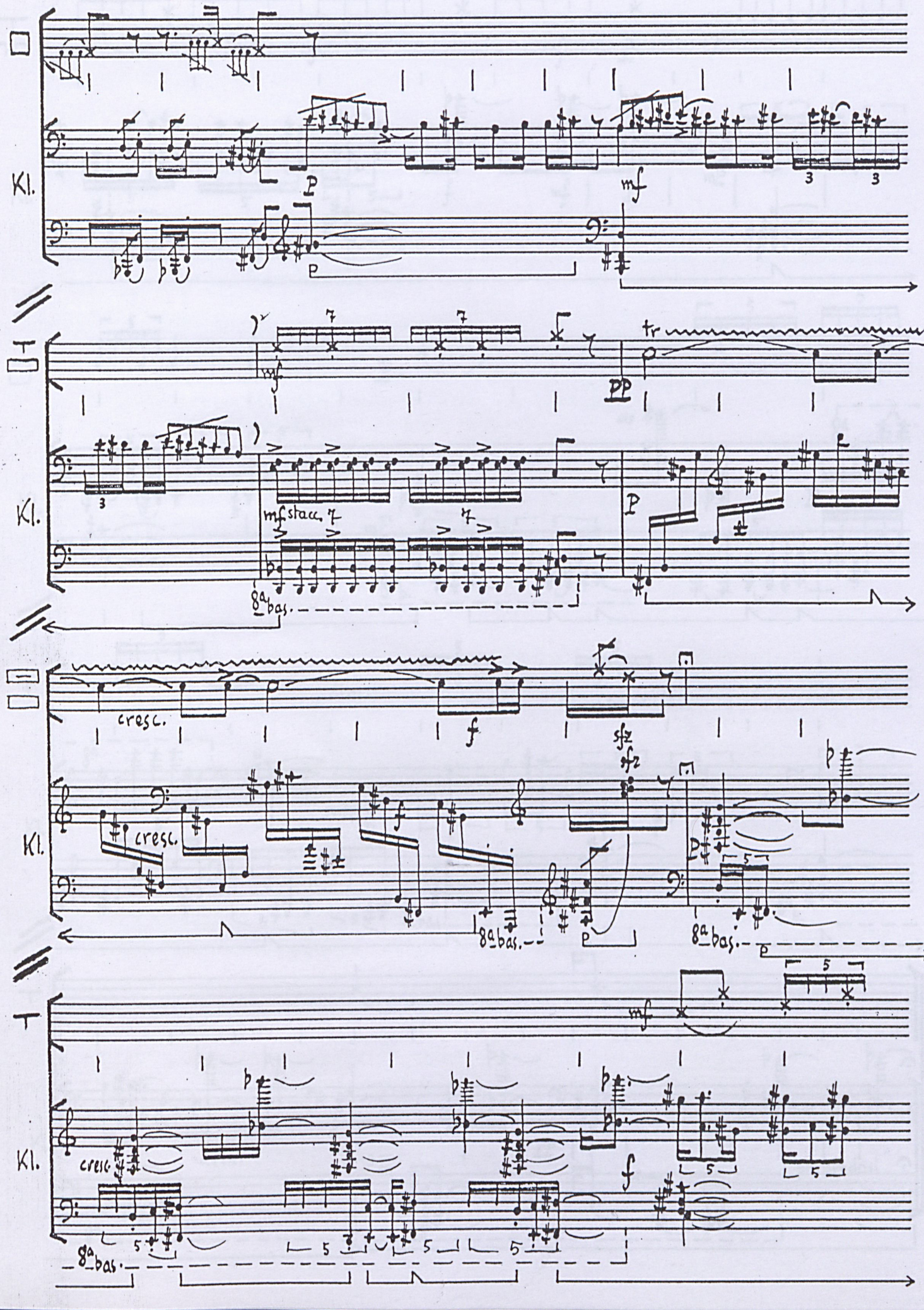
II - Rito

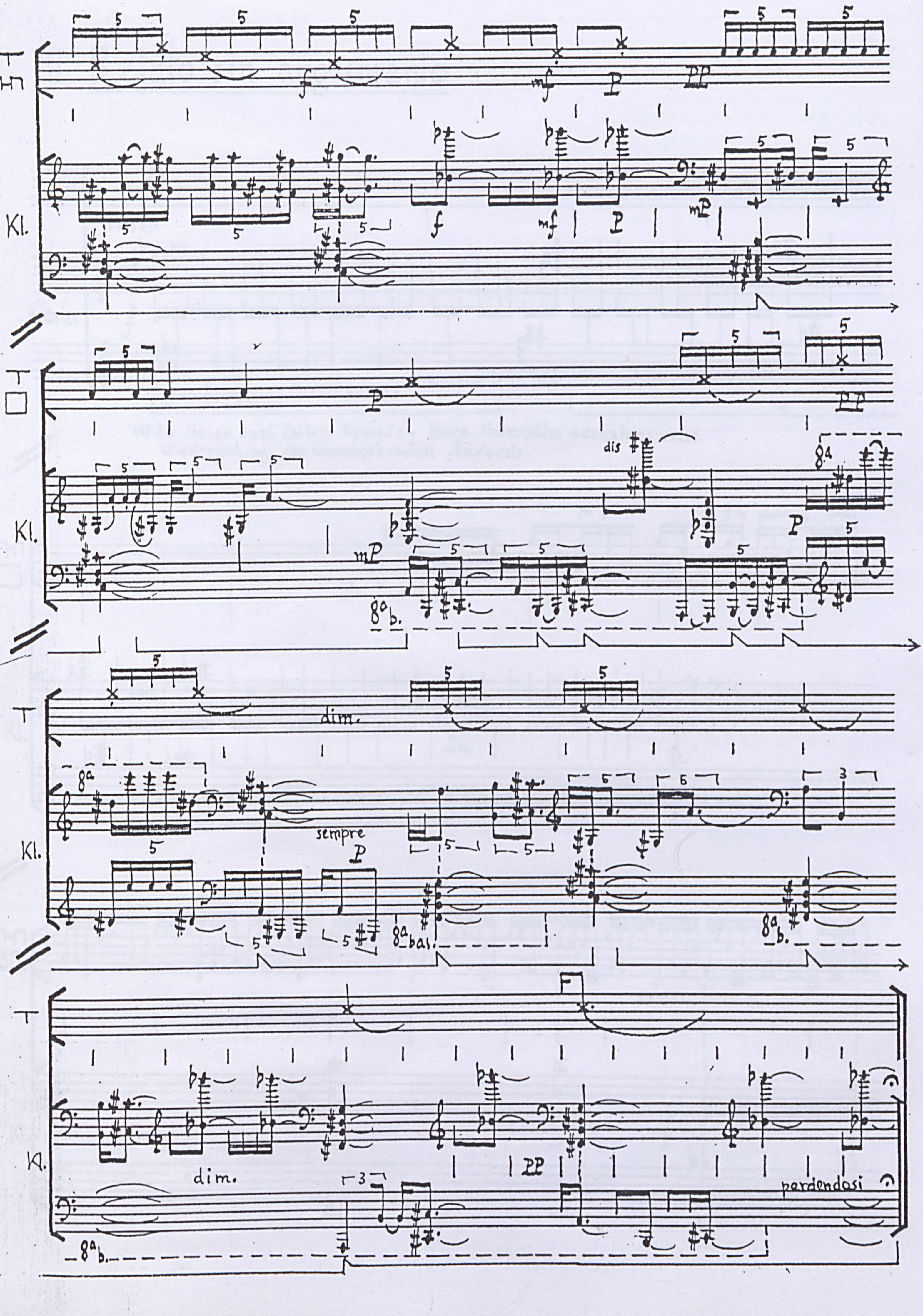
(Homenaje póstumo a Rosa Sabater)

"He cerrado mi balcón
porque no quiero oir el llanto."
F.Garcialorca

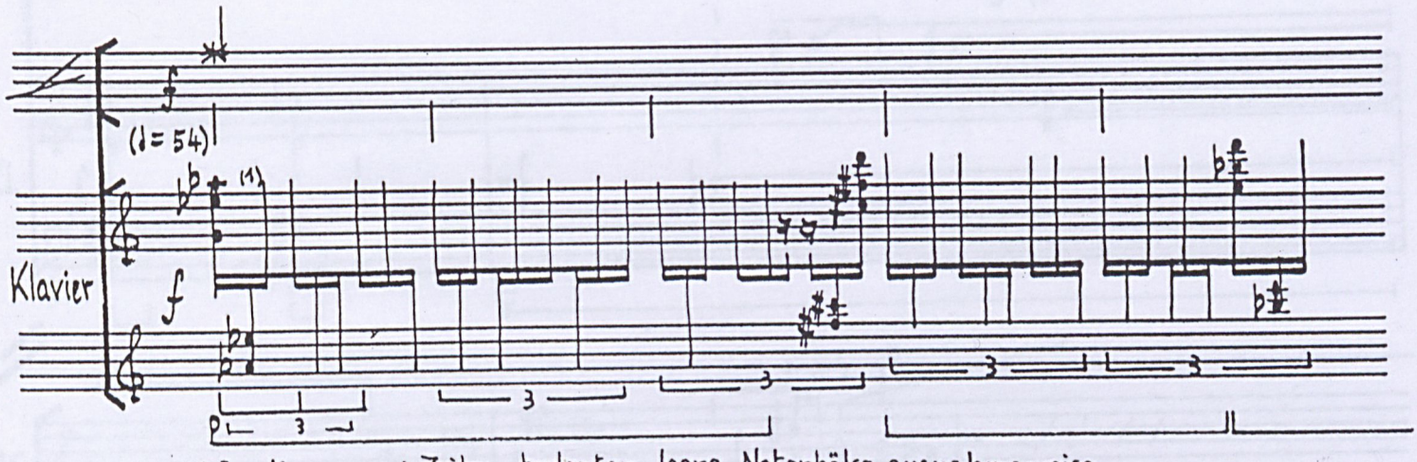



cresc.
Kl.
cresc.
stacc.
Kl.
quasi arpeggiato
non legato
Kl.
8a bas.
stacc.
Kl.

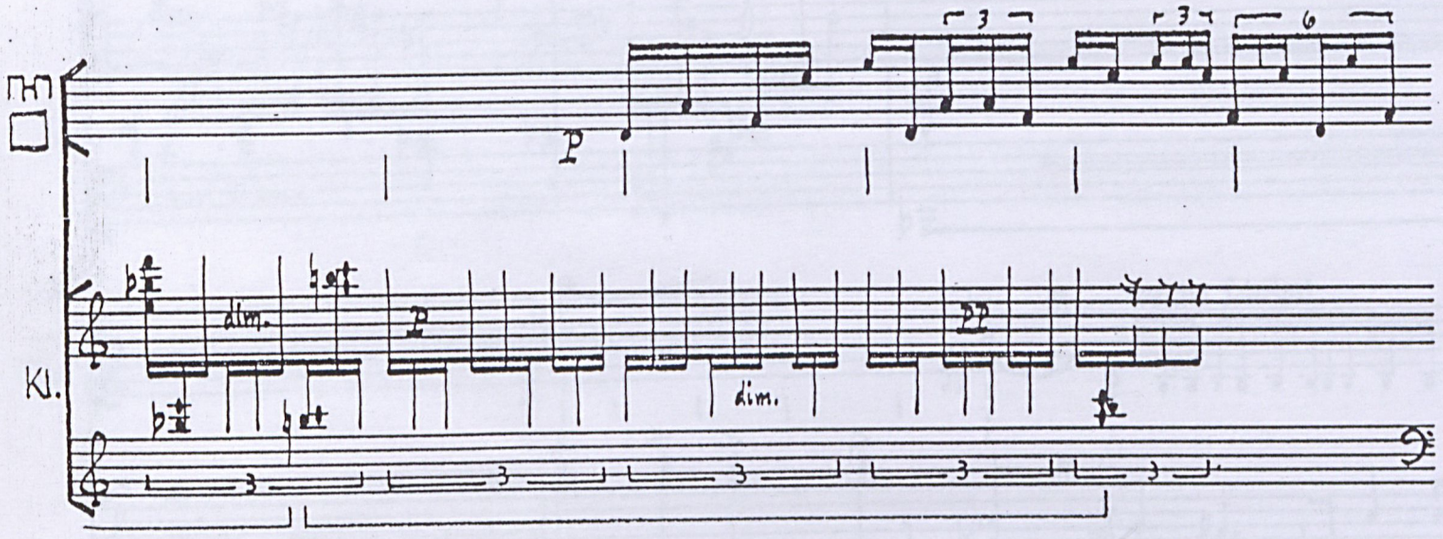

Kl.
p
mf
tr
pp
mf stacc.
8a bas.
cresc.
f
sfz
Kl.
cresc.
8a bas.
Kl.
cresc.
f
8a bas.

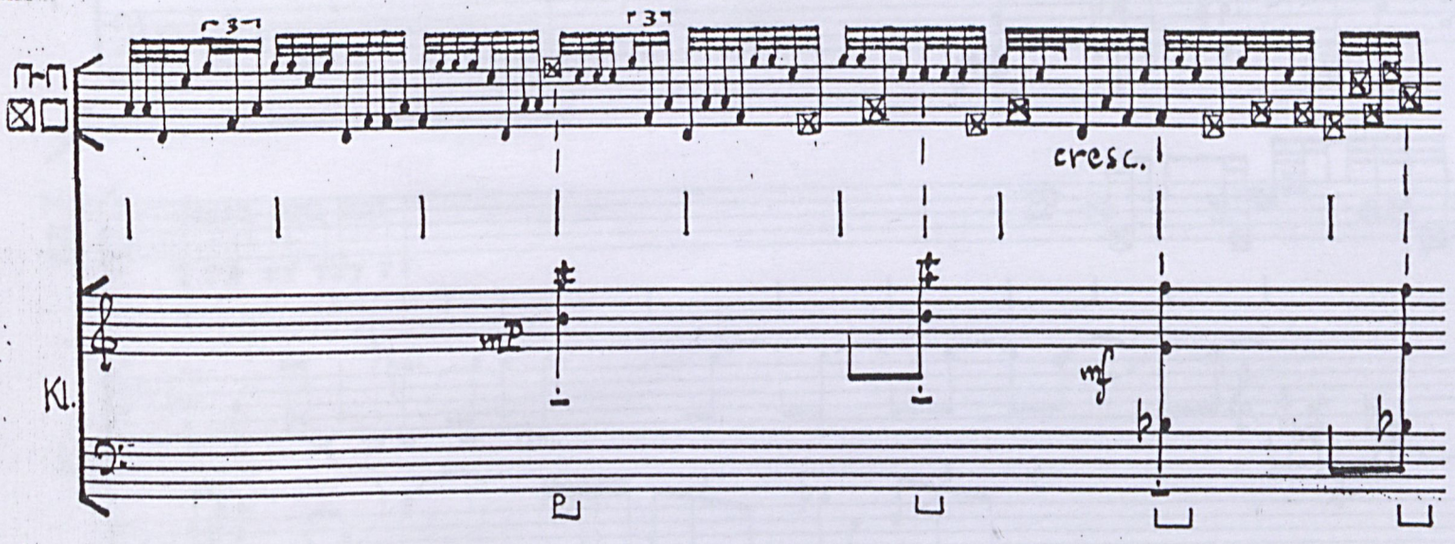

T
Kl.
f
mf
p
pp
mp
dis
8a
8a b.
dim.
sempre p
8a bas.
perdendosi

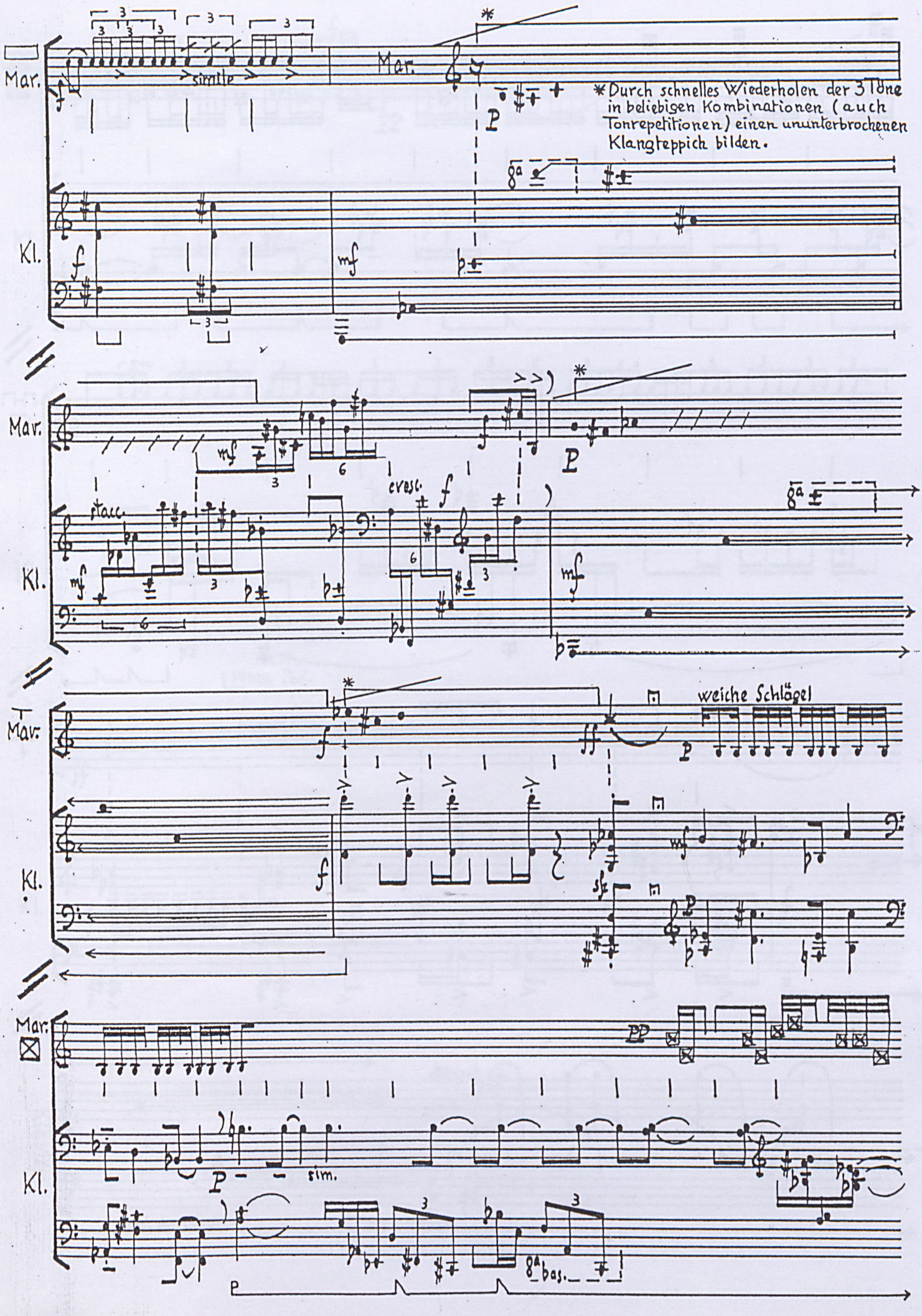
III Relato sin argumento

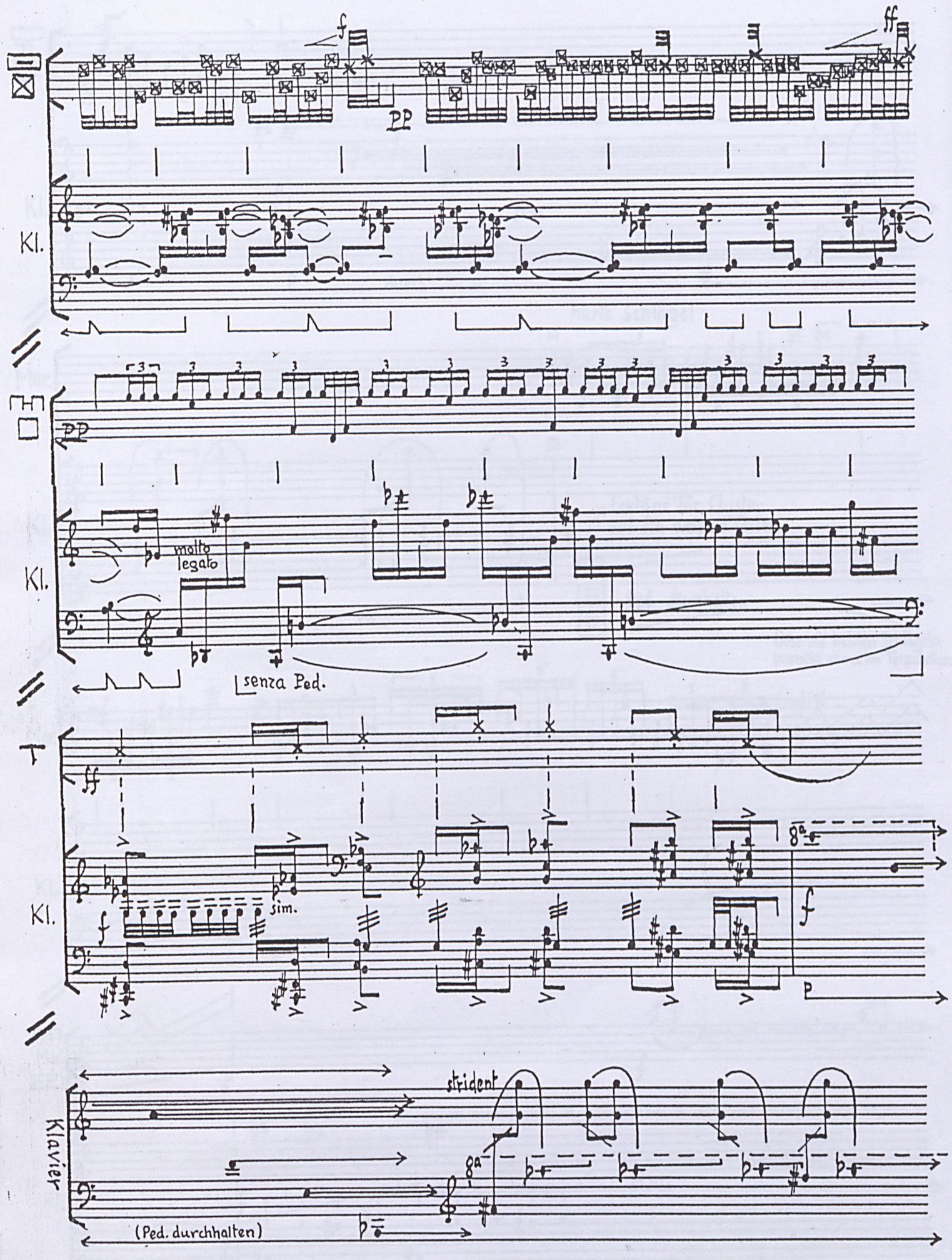


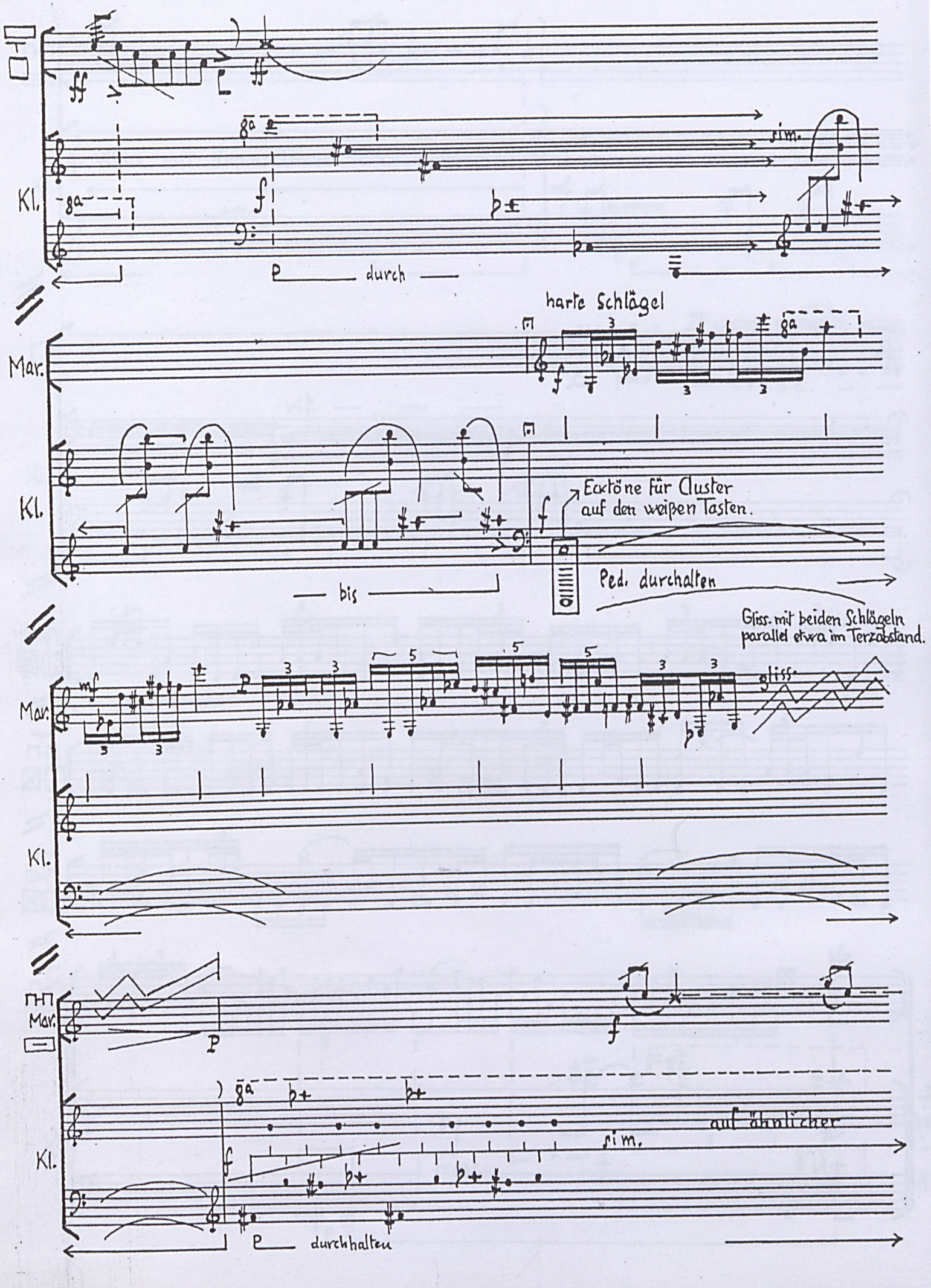
(1) In diesen zwei Zeilen bedeuten leere Notenhälse ausnahmsweise Wiederholung des vorangehenden Akkords.

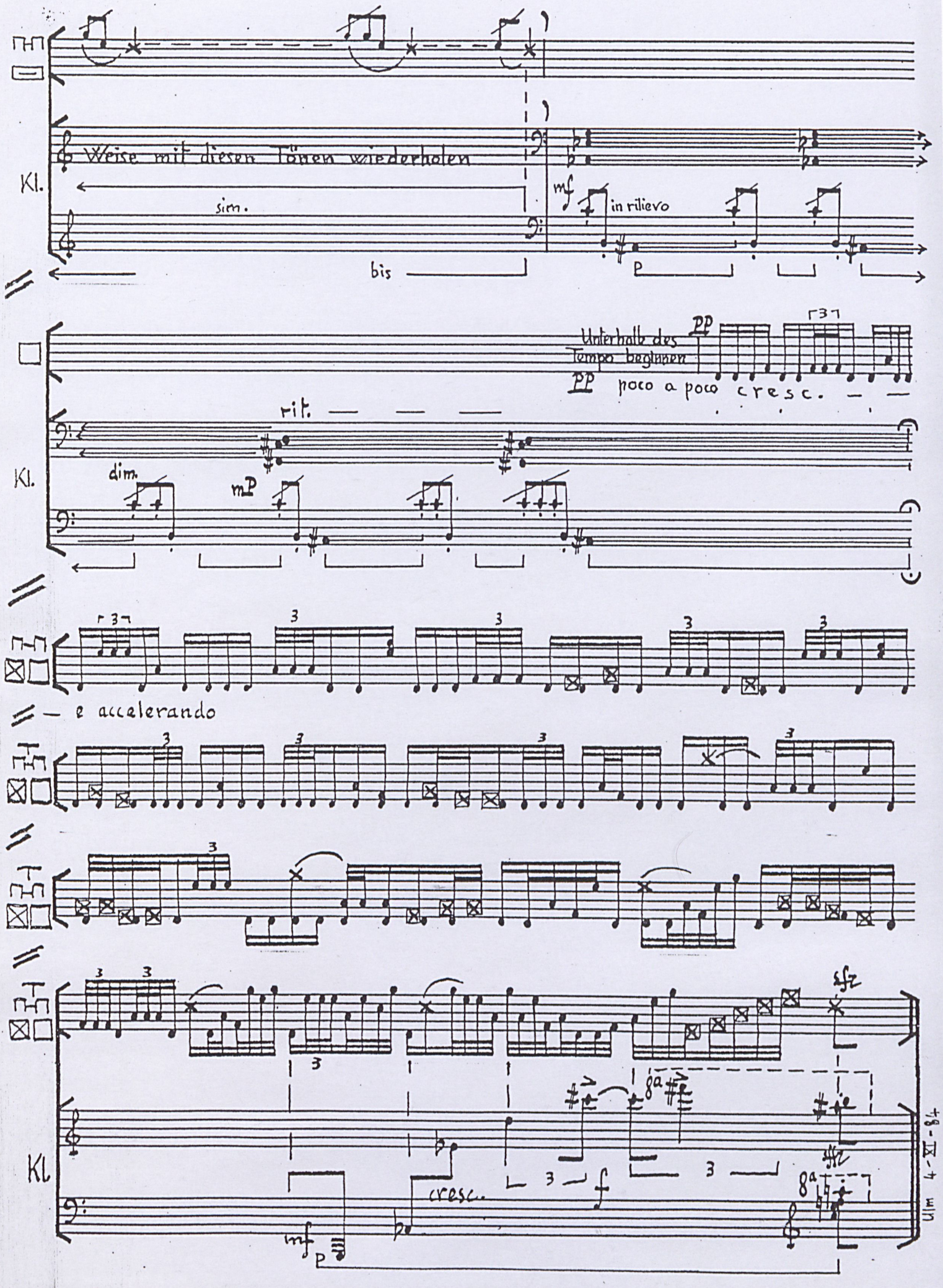





Mar.
simile
Mar.
*Durch schnelles Wiederholen der 3 Töne in beliebigen Kombinationen (auch Tonrepetitionen) einen ununterbrochenen Klangteppich bilden.
Kl.
Mar.
staccato
cresc.
Kl.
Mar.
weiche Schlägel
Kl.
Mar.
Kl.
sim.
8va bas.


f
ff
pp
Kl.
pp
molto legato
Kl.
senza Ped.
ff
Kl.
sim.
f
8a
f
p
Klavier
strident
8a
(Ped. durchhalten)


Kl.
sim.
durch
harte Schlägel
Mar.
Kl.
Extröne für Cluster
auf den weißen Tasten.
bis
Ped. durchhalten
Gliss. mit beiden Schlägeln
parallel etwa im Terzabstand.
Mar.
gliss.
Kl.
Mar.
Kl.
auf ähnlicher
sim.
durchhalten


Weise mit diesen Tönen wiederholen
Kl.
sim.
bis
mf
in rilievo
p
Unterhalb des Tempo beginnen
pp
pp poco a poco cresc.
rit.
dim.
mp
e accelerando
sfz
8a
cresc.
f
mf
p
Ulm 4-XI-84